

---

# Gießerei für Metallbauer, Handwerker und Interessierte

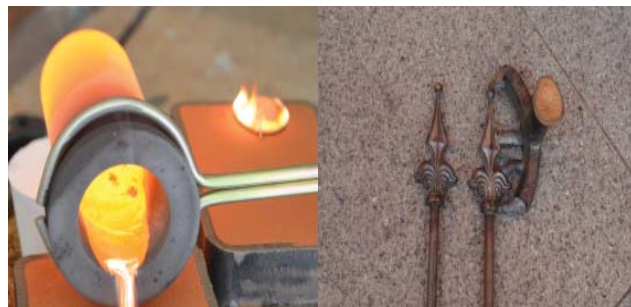
---

## Seminarinhalte

Dieses 3 tägige Praxisseminar vermittelt Ihnen umfangreiche Kenntnisse im Sandgussverfahren sowie erste theoretische Einblicke im Wachsausschmelzverfahren. Sie stellen selbst Modelle und Gussformen für Rekonstruktionen als auch für zeitgemäßen Neuanfertigungen her.

Der Schwerpunkt dieses Seminares liegt jedoch bei der Rekonstruktion und Duplizierung von Beschlägen, alten Schlüsseln, Zaunspitzen und Beschriftungen.

Nach dem Gießvorgang erfolgt die Gussbearbeitung sowie das abschließende patinieren. Dieses erlernte Wissen verschafft Ihnen komplett neue Möglichkeiten bei der Restaurierung sowie bei modernen Neuanfertigungen.



---

**Donnerstag**      **23. Juni 2022**

**Freitag**         **24. Juni 2022**

**Samstag**         **25. Juni 2022**

---

### Praktische Übungen und Demonstrationen:

Verschiedene Abform- und Modellerstellungs-  
techniken

Silikonformen

Modellerstellung mit Hilfe eines

PU-Gießsystem

Moderne Vorlagen und Hilfsmittel aus dem

3D-Drucker

### Gießerei im Sandgussverfahren

Einformen verschiedener zur Verfügung  
gestellter Modelle

Schmelzen und vergießen von verschiedene  
Metallen wie z.B. (Zinn, Messing, Bronze und  
Aluminium)

Gussbearbeitung

Patinieren und Konservieren

---



---

## Für die Werkstatt sind mitzubringen

- Arbeitsbekleidung  
(keine Mikrofaser- oder Kunstfaserbekleidung)
  - festes Schuhwerk (möglichst Arbeitsschuhe)
  - Arbeitshandschuhe
  - Schutzbrille
  - Lederschürzen werden gestellt
- 

## Seminarleitung

Metallbauermeister Georg Hein, 90613 Großhabersdorf,  
Meister und Restaurator im Metallbauerhandwerk,  
[www.metallmanufaktur-hein.de](http://www.metallmanufaktur-hein.de)

---

**Teilnehmerzahl:** max. 8 Personen

---

## Voraussetzung:

Grundlagen der Metallverarbeitung

---

## Seminargebühr

410,- Euro // 3 Tage //

inkl. Seminarunterlagen, Getränke und Übungsmaterial

---

## Seminarzeiten

Donnerstag            10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag                09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag                09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

---

## Seminarort, Anmeldung

Propstei Johannesberg gGmbH

Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung  
36041 Fulda

Telefon 0661/9418130

Fax 0661/94181315

[info@propstei-johannesberg.de](mailto:info@propstei-johannesberg.de)

[www.propstei-johannesberg.de](http://www.propstei-johannesberg.de)



**Propstei Johannesberg gGmbH**  
**Fortbildung in Denkmalpflege und Altbaurenewerung**  
**Propsteischloss 2**  
**36041 Fulda**  
Telefon 0661/9418130  
Fax 0661/94181315  
info@propstei-johannesberg.de  
www.propstei-johannesberg.de



## Der ideale Ort zum Lernen

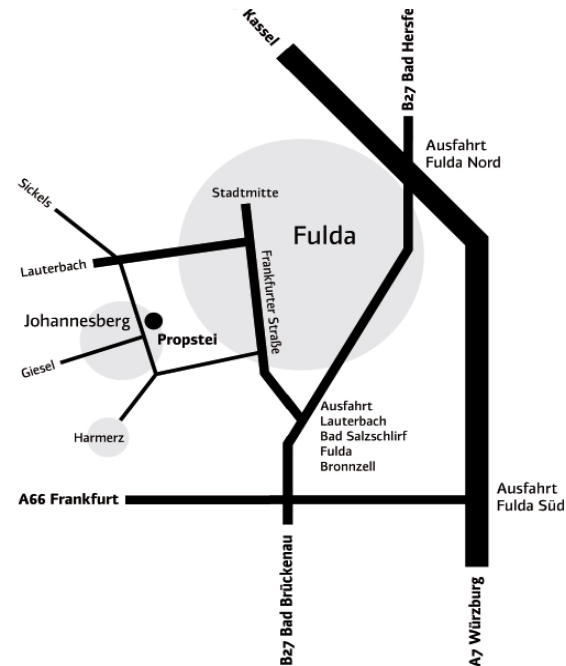
Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser „Café Galerie“ lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Anfahrt



## Navigation

Ort: Fulda  
Straße: Propsteischloss 2

## Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 7 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg.

Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>

## Gießerei für Metallbauer, Handwerker und Interessierte

**Donnerstag, 23. Juni 2022 -  
Samstag, 25. Juni 2022**



Praxisseminar für Metallbauer,  
Handwerker und Interessierte